

# César Keiser : mit Karli Knöpfli durch das Jahr

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **107 (1981)**

Heft 14

PDF erstellt am: **27.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

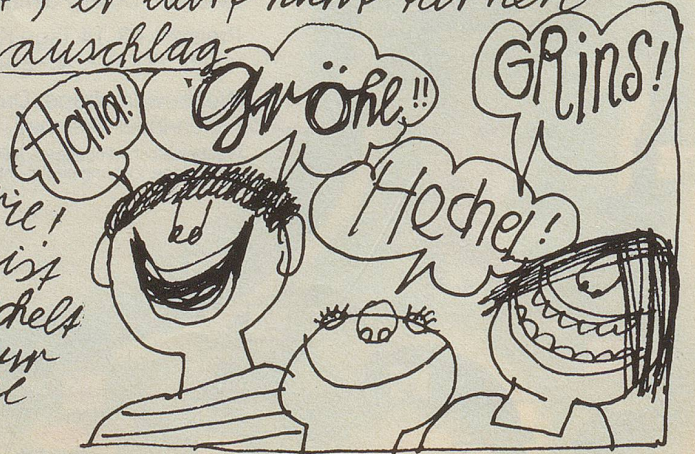
CESAR KEISER

# mit Karli Knöpfli durch das Jahr

Der April macht was er will! Das ist eine Bauernregel wo die Oma jedesmal sagt wenn sie den Kopf aus dem Fenster tut, wobei sie denselben ~~un~~ ungleubig schüttelt. Sie sagt es wenn es regnet und sie sagt es wenn die Sonne scheint, und wenn es schneit oder donnert oder hagelt sagt sie es erst recht. Und wenn sie den Husten hat ist der April schuld, und am Grüchli ebenfalls, und wo am Radio einer von der Sensucht und den Wolken gesungen hat hat sie gesagt jaja der April! dabei war es aber der Reinhart Mai.

Der glattste Tag in April ist der 1ste, da lässt man die Andern am Seil heruntersinken oder bindet einen zum Narren, das ist ein alter schöner Brauch. Ich erzählte zum Bsp. es ist ein UFO auf dem Rütli gelandet oder der Megge sagt ~~im~~ unterwegs wegs Freulein sie haben die Strümpfe verkehrt an oder der Vater sagt am 1. April werden die Flugpreise um 10 Prozent teurer oder sonst so ein Gips es ist ein echter Spass. Der Ferdi was wie man sich erinnert mein Bruderherz ist, pflegt diesen schönen Brauch auch, in der Schule hat er am 1. aufgestreht und gestöhnt, er darf nicht turnen weil er hat einen ansteckenden Auschlag.

die gantze Klasse brüllte April April!  
und der Plattfuss wo der Turnlehrer ist  
und Plattner heisst hat seuerlich geledelt  
Loso mein lieber Ferdi zieh dich nur  
ab mich kannstu rich in den April  
schicken haha aber → → →



aber dann erbleichte er weil der ferdi sich abzog und drunter voller ausschlag war und rief geh heim und infizier uns nicht fort fort was füllt dir ein hier her zu kommen! Es sind die MASEPN käuchte der ferdi und wandte heim, dort wuschen wir die rote Schmincke ab und verbrachten einen leisen nachmittag im Spiel Salon.

Der April ist aber nicht nur Blözzinn sondern auch der Ostermonat, und Ostern ist das wichtigste fest vom jahr hat der Herr Pfarrer gesagt. Er hat von der Osterfeier geredet und vom Osterfeuer aber der Yzak hat immer Ostereier verstanden, und wo der Herr Pfarrer ihn gefragt hat, wer denn an Ostern aufgestanden ist, hat er gesagt Der Osterhase! Er ist halt ein Türke und kommt noch nicht so recht draus bei uns, aber war sehr stolz weil der Pfarrer furchbar lachen musste.

Ich finde es viel lässiger an der Ostern in der Kirche zu sitzen als am Wahlensee oder im Gotthardtunnel, und das Eiersuchen ist mehr der Plausch als das Parkplatzsuchen und auch der Vetsch findet das Eierbütschi dahem gletter als das Zusammenbütschi unterwegs er muss es ja wissen.

Im April gibt es noch ein anderes fest aber nur für die zürcher. Die machen eine monstardemo, aber eine bewilligte, die polizei ist selber dabei und sperrt alles ab. Es werden auch Sachen herumgeschmissen aber nicht pflastersteine oder gummi zapfen sondern BLUMENSTRÄUßE und am schluss klöpfeln und rauchts auch wie bei einer richtigen Demo

das ist aber dann der Bögg auf dem Sexeläutenplatz. Es ist das größte fest von zürich wo aber nur die zümfter mitmachen dürfen, sie haben kostüme und komische schnäutze und perücken an, die Frauen und das volk darf nur zuschauen und jubeln und Bratwürste mit senf verzehren.

Dann ist der Winter vorbei und eine neues schuljahr tritt unerbifflich zur tür herein, auch mit uns schüler macht der April was er will!

